



SPIELBERICHT



5.Meisterschafts-Spiel

FC Bern 1894 a

1 – 5

Team Thun Nord

Wann Samstag, 25.04.2026 14:00 Uhr
Wo Stadion Neufeld, Bern
SR Jakup Morina
Zuschauer ca. 50

Team Thun Nord mit - Cantando, Müller, Schenk, Xhuka, Kida, Mühlethaler,
 Hoxha, Reusser, Chiacchio, Jahaj, Qerimi
 (Bank: Sinani, Borter, Wenger, Llausha)

Wichtiger Sieg in der Stadt Bern

Das TTN wurde unter der Woche mehrfach vom Trainerstaff vor dem FC Bern gewarnt. Die Berner haben den Trainerstaff ausgewechselt, neue Spieler kamen hinzu und deshalb ist der FC Bern nicht mehr zu vergleichen mit dem FC Bern der Vorrunde als wir mit 4:2 gewonnen haben.

Nach der Auftaktniederlage gegen den FC Ostermundigen gewannen die Berner die nächsten zwei Meisterschaftsspiele sowie letzten Mittwoch im Cup gegen den FC Weissenstein Bern.

Die ersten 20.Minuten sind schnell erzählt, der FC Bern enorm druckvoll, sehr spielfreudig, mit hoher Intensität, starkes Passspiel.

Bereits in der 5.Minute führten die Berner.

Ein schöner Pass in die Tiefe von der Thuner Abwehr, ein satter Schuss in die lange Ecke.

In der 12.Minute hatte das TTN grosses Glück als der Torschütze zum 1:0 «nur» die Latte traf, ansonsten hätte es ein anderes Spiel geben können.

Dieser Lattenschuss schüttelte aber das TTN wach.

Die Thuner kamen immer besser ins Spiel und in der 19.Minute trifft unser Stürmer Muhamed Qerimi zum Ausgleich.

Nur eine Minute später, trifft Muhamed Qerimi erneut und die Thuner lagen in Führung.

Ähnlich wie das Bernertor, bekam auch Qerimi einen tollen Pass in den Lauf und sein strammer Schuss schlägt unterhalb des Querbalkens ein.

Diese zwei Minuten veränderten das komplette Spiel.

Bei den Stadtberner schlichen sich Fehler ein und das TTN übernahm das Spieldiktat.

In der Folge scheiterte Jahaj zweimal und bei beiden Abschlüssen sah die Hintermannschaft des Heimteams nicht gut aus.

Das TTN hätte eigentlich noch viel mehr Tore erzielen müssen und kurz vor dem Pausenpfiff war es dann so weit.

Ein Querpass von der linken Seite und Andrin Reusser konnte nur noch einschieben.

So stand es zur Pause 3:1 für die Thuner.

In der Halbzeit sagte Frieden, dass das Team genauso weiterfahren soll, aber so schnell wie möglich die Entscheidung suchen mit weiteren Toren.

Zu Beginn der zweiten Hälfte war es aber wieder ein ausgeglichenes Spiel.

In der 50.Minute verpasst Jahaj die Entscheidung mit einem Lattenschuss.

Nur drei Minuten später verpassen die Berner den Anschlusstreffer mit einem Pfostenschuss.

Nach und nach wurden bei beiden Teams auch gewechselt.

So ab der 60.Minute übernahm das TTN wieder das Spieldiktat.

Die Thuner vermochten ihre Chancen aber nicht zu verwerten und so blieb der zwei Tore Vorsprung bestehen.

Die Entscheidung fiel in der 82.Minute als der eingewechselte Lorik Sinani nach einem weiteren Querpass nur noch einschieben musste.

Drei Minuten später erhielten die Thuner ein Eckball zugesprochen.

Der eingewechselte Llausha bringt den Ball in den Strafraum und der eingewechselte Finn Borter trifft mit einer Direktabnahme zum 5:1 Schlussresultat.

Ein Youth League Spiel das auf sehr hohem Niveau geführt wurde.

Es ist nicht selbstverständlich, dass man gegen den FC Bern 5:1 gewinnt, meinte Frieden.

Deshalb war es in Hammerauftritt von seinen Spielern.

Die Offensive, die sehr gut funktionierte, die Abwehr, die fast immer eine Antwort fand auf die Angriffe der Berner und ein Torhüter, der alles hielt ausser diesen einen Schuss zu Beginn des Spiels.

Ein Team Thun Nord das enorm viel Spass macht.

Nächsten Sonntag am 03.Mai gastiert der FC Münsingen auf unserer Waldeck.

Spielbeginn ist um 14:00 Uhr.

Adrian Frieden, 25.04.2026